

HE ESCH



Unsere Bilder:

1. Alt-Esch, hart bedrängt von der neuen Zeit.

2. Wir zeigten einem Escher dieses Bild. «Wo ist das?» fragte er. Wir: «In Esch.» Er: «Esch an der Sauer?» — Und dabei ist es der Winkel eines öffentlichen Platzes im Zentrum der Stadt.

3. Gibt es einen stärkeren Ausdruck für den Umschwung in Esch als diese Eisenbrücke, die in ein altes Viertel hineinspringt?

4. Altersschwache Holztore, Latten- und Drahtgitter, eines der für Alt-Esch typischen Rundziegeldächer und eine schönheitsdurstige Palmenterrasse: ein Kinderparadies.

5. Der «Hof Photograph». «Der Mann,» schreibt der Kollege aus Wiltz zu diesem Bilde, «ist mit seiner Kunst auch noch nicht reich geworden!»

6. Sogar ein bißchen Venedig gibt es in Esch, wenn man eine starke Phantasie mitbringt. («Sogar der venezianische Duft fehlt nicht,» werden die Anstößer feixen.)

7. Veteranen des Arbeiterheeres.

8. In einem stillen Hof.

Photoreportage von J. Kaemmerer, Wiltz.